

NR. 174/2023

# Volkswagen-Batterieunternehmen PowerCo SE erreicht Meilenstein beim Gigafactory-Projekt St. Thomas, Ontario

- **PowerCo-Produktionsvorstand Sebastian Wolf:** „Die Standortvorbereitung als erste Phase der Giga-Zellfabrik St. Thomas ist abgeschlossen. Wir sind jetzt bereit für die nächste Stufe auf dem Weg zu nachhaltig und verantwortungsvoll produzierten Batteriezellen.“
- Die nordamerikanische Tochter des Batterieunternehmens der Volkswagen Group trägt den Namen PowerCo Canada Inc. und wird ihren Sitz in St. Thomas, Ontario, haben.
- Aktuell werden ein zentral gelegenes lokales Büro aufgebaut, weitere lokale Mitarbeiter eingestellt und erste Dienstleistungsverträge mit lokalen Anbietern geschlossen

**Salzgitter/St. Thomas, Ontario, 12. Dezember 2023** – Das zur Volkswagen Group gehörende Batterieunternehmen PowerCo SE verstärkt seine Aktivitäten in Kanada. Der Standort der künftigen Giga-Zellfabrik in St. Thomas, Ontario, ist nun für das Groundbreaking und den Baubeginn im kommenden Jahr vorbereitet. Sebastian Wolf, Produktionsvorstand der PowerCo SE, sagte bei einer Veranstaltung vor Ort: „Wir sind voll auf Kurs. Die Standortvorbereitung als erste Phase der Giga-Zellfabrik St. Thomas ist abgeschlossen. Wir sind jetzt bereit für die nächste Stufe auf dem Weg zu nachhaltig und verantwortungsvoll produzierten Batteriezellen. Die PowerCo wird ein zuverlässiger Partner für die Menschen in St. Thomas und Ontario sein.“



Die künftige Zellfabrik von PowerCo Canada in St. Thomas, Ontario

St. Thomas ist die erste Gigafactory des Unternehmens für die Zellfertigung in Übersee und wird E-Fahrzeuge von Konzernmarken in der Region Nordamerika mit fortschrittlichen Einheitszellen ausrüsten, einer neuen Technologie, die für eine kosteneffiziente Massenproduktion ausgelegt ist.

St. Thomas wird zudem mit einer jährlichen Produktionskapazität von bis zu 90 GWh in der finalen Ausbaustufe die bisher größte PowerCo-Gigafactory sein. Die geplanten Investitionen von bis zu 4,8 Mrd. € / 7 Mrd. CAD\$ bis 2030 haben das Potenzial, bis zu 3.000 hochqualifizierte Arbeitsplätze in der Fabrik sowie Tausende von indirekten Arbeitsplätzen in der Region zu schaffen. Darüber hinaus wird die Zellfabrik mit CO<sub>2</sub>-freier Energie versorgt.

PowerCo-COO Sebastian Wolf nutzte den Anlass, um den Namen der neuen Einheit in Kanada bekannt zu geben: PowerCo Canada Inc. mit Hauptsitz in St. Thomas, Ontario, wird alle Aktivitäten des Batterieunternehmens in Nordamerika steuern. Damit trägt PowerCo zum Aufbau einer kanadischen Batterie-Lieferkette für E-Fahrzeuge bei und unterstützt den Emissionsreduzierungsplan 2030 der kanadischen Regierung. Auf lokaler Ebene wird PowerCo eng mit der Provinz Ontario und der Stadt St. Thomas sowie lokalen Colleges zusammenarbeiten, um kanadische Arbeitskräfte auf die Aufgaben und Prozesse der neuen Branche vorzubereiten.

Vic Fedeli, Ontarios Minister für Wirtschaftsförderung, Schaffung von Arbeitsplätzen und Handel, kommentierte: „Dieser wichtige Schritt nach vorn ist ein Zeichen für die kontinuierlichen Fortschritte, die PowerCo Canada Inc. im Zusammenspiel und mit der Unterstützung der Regierung von Ontario macht. Nach ihrer Fertigstellung wird diese Gigafabrik einen bedeutenden Meilenstein in der End-to-End-Lieferkette für E-Autos und ihre Batterien markieren, die in der gesamten Provinz wächst. Wir begrüßen auch die Nachricht, dass PowerCo Canada Inc. mit der Einstellung von Mitarbeitern vor Ort und der Einrichtung eines Büros in St. Thomas begonnen hat. Wir werden den Fortschritt dieses Projekts weiterhin mit großer Spannung verfolgen.“

Joe Preston, Bürgermeister der Stadt St. Thomas, sagte bei der Veranstaltung: „Ich freue mich, dass Volkswagen St. Thomas als wichtigen Teil des Plans für Nordamerika als Drehscheibe für den Bau der Autos der Zukunft ausgewählt hat. Diese Investition der PowerCo ist nicht nur ein Game-Changer für Ontarios Vision für die E-Mobilität, sondern auch ein enormer Schub für unsere Gemeinde und die hart arbeitenden Familien, die St. Thomas und Elgin County ihr Zuhause nennen. Davon wird unsere Region sicher noch über kommende Jahrzehnte profitieren.“

Die Zellfabrik mit geplantem Produktionsstart im Jahr 2027 ist Teil eines größeren Plans, den Volkswagen und PowerCo im August 2022 mit der Regierung des kanadischen Premierministers Justin Trudeau vereinbart haben. Das seiner Zeit unterzeichnete Memorandum of Understanding fokussiert auf die Wertschöpfung von Batterien und die Rohstoffsicherheit, um die E-Mobilität im Land zu fördern.

Die Entscheidung, das Zellproduktionsnetzwerk der PowerCo SE auf Kanada auszuweiten, ist ein weiterer Beleg für die ambitionierte Wachstumsstrategie des Volkswagen Konzerns in Nordamerika. Dazu gehören die Einführung eines breiten Portfolios an vollelektrischen Fahrzeugen in den Vereinigten Staaten und Kanada bis 2030, der Ausbau des Coast-to-Coast-Ladenetzes von Electrify America in den USA und Kanada sowie die Ankündigung der Rückkehr der Kultmarke Scout, die 2026 ihre ersten vollelektrischen Fahrzeuge ausliefern will.

Zu den aktuellen Aktivitäten von PowerCo gehören die Einrichtung eines zentral gelegenen Büros in St. Thomas, die Einstellung weiterer lokaler Mitarbeiter und die Unterzeichnung erster Serviceverträge mit lokalen Anbietern wie dem kanadischen Stromleitungs- und Verteilungsdienstleister Hydro One, der in Ontario ansässigen Projektmanagement-Beratung Turner & Townsend und dem Generalplaner WSP. Darüber hinaus ist der Ausbau der lokalen Autobahn- und Straßeninfrastruktur im Zeitplan und erforderliche Umweltprüfungen wurden eingeleitet.

Um robuste Lieferketten aufzubauen und geeignete zusätzliche Lieferanten für St. Thomas zu gewinnen, wurde ein erstes Webinar von Ontarios Ministerium für Wirtschaftliche Entwicklung in enger Zusammenarbeit mit der Beschaffungsabteilung der PowerCo veranstaltet. 500 Teilnehmern wurden die PowerCo-Einkaufsstrategie sowie Standortvorteile und -potenziale vorgestellt.

Die Zellfabrik entsteht auf einer Fläche von rund 370 Acres (150 Hektar), was mehr als 210 Fußballfeldern entspricht. Der gesamte Industrie- und Zulieferpark beläuft sich auf 1.500 Acres (600 Hektar). Seine strategische Lage etwa 30 km südlich von London, Ontario, befindet sich im Herzen des Great Lakes Automotive Corridor und in der Nähe von Großstädten wie Toronto und Detroit. Damit erhält PowerCo einen erstklassigen Zugang zum regionalen Forschungs- und Innovationscluster, zu talentierten Arbeitskräften, einer guten Verkehrsinfrastruktur und etablierten Lieferketten.

**Dr. Stefan Ernst**

Volkswagen Group Technology

Sprecher Batterie

+49 (0) 152-52596976

[stefan.ernst1@volkswagen.de](mailto:stefan.ernst1@volkswagen.de) | [www.volkswagen-group.com](http://www.volkswagen-group.com)

---

### Über PowerCo

Der Volkswagen Konzern bündelt die weltweiten Batterieaktivitäten in der Europäischen Gesellschaft (SE) PowerCo. Von Salzgitter aus steuert das Unternehmen den internationalen Fabrikbetrieb, die Weiterentwicklung der Zelltechnologie und die vertikale Integration der Wertschöpfungskette. Perspektivisch sind weitere Produkte wie Großspeicher für das Energienetz geplant. Seit dem Start im Juli 2022 hat sich PowerCo für drei Gigafactory-Standorte mit einer Gesamtkapazität von bis zu 200 GWh/Jahr entschieden: Salzgitter in Deutschland, Valencia in Spanien und St. Thomas in Kanada.

### Über den Volkswagen Konzern:

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 19 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 676.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.

Mit einem konkurrenzlosen Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten.

Im Jahr 2022 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,3 Millionen (2021: 8,9 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2022 auf 279,2 Milliarden Euro (2021: 250,2 Milliarden Euro). Das operative Ergebnis vor Sondereinflüssen betrug im Jahr 2022 22,5 Milliarden Euro (2021: 20,0 Milliarden Euro).